

BEMO LACKIERTE OBERFLÄCHEN ANLEITUNG ZUR REINIGUNG

Metallprofile mit BEMO Beschichtungen überzeugen durch gute chemische Eigenschaften und UV-Beständigkeit. Wir verwenden ausschließlich Lacksysteme hoher Qualität von Marken-Herstellern der Lackindustrie. Für unterschiedliche Anforderungen gibt es unterschiedliche Lacksysteme.

Die Lacke widerstehen der immer stärker werdenden UV-Einstrahlung. Glanz und Farbintensität bleiben in hohem Maße erhalten. Wettergeschehen, Umweltverschmutzung und andere Einflüsse wirken sich dennoch im Laufe der Zeit negativ auf Oberflächen aus.

Um ihre Langlebigkeit und auch ihre ästhetische Wirkung zu gewährleisten und die Hersteller-Garantien für die Funktionsfähigkeit der Lacksysteme zu erhalten, ist eine regelmäßige und korrekte Reinigung der BEMO Lackoberflächen erforderlich.

Gründe für den Reinigungsbedarf

Wind, Regen, Sonne, Staub, Abgase und sonstige Ablagerungen setzen sich auf den Oberflächen von Gebäuden ab und können verhärteten. Diese Ablagerungen und die unschönen Ansammlungen von Moosen und Algen, die sich insbesondere in schattigen Bereichen bilden können, haften so stark, dass sie selbst kräftiger Regen meist nicht abwaschen kann. Die Folge sind je nach Beschaffenheit der Ablagerungen ein mechanischer Abrieb, der

Verlust an Reflexionsfähigkeit, von Farbigkeit und Glanz.

Schlimmstenfalls kann es durch die Verunreinigungen zu Korrosionsschäden kommen.

Häufigkeit der Reinigung

Je nach Standort, Sonneneinstrahlung, Luftfeuchtigkeit kann die Reinigungsfrequenz sehr unterschiedlich sein. Sind Verschmutzungen für das bloße Auge sichtbar, wie dies beispielsweise bei Moosbildung oder Graffiti der Fall ist, sollte sofort gehandelt werden. Jedoch sind nicht alle Stellen leicht einsehbar. Deshalb sollte in regelmäßigen Abständen – mindestens zweimal jährlich – eine Inspektion der lackierten Flächen vorgenommen werden. Die Reinigung sollte mindestens einmal jährlich erfolgen und genau dokumentiert werden. Dies ist speziell auch für den Erhalt der Produktgewährleistung von Bedeutung. Bei stark beanspruchten Flächen empfiehlt es sich, die Reinigungsintervalle zu erhöhen.

Größe der zu reinigenden Fläche

Damit der Reiniger nicht vorzeitig antrocknet und die Reinigung gleichmäßig durchgeführt werden kann, sollte jeweils eine überschaubare Fläche von den Verunreinigungen befreit werden. Gerade im Außenbereich kann es problematisch sein, große verschmutzte Bereiche auf einmal zu reinigen.

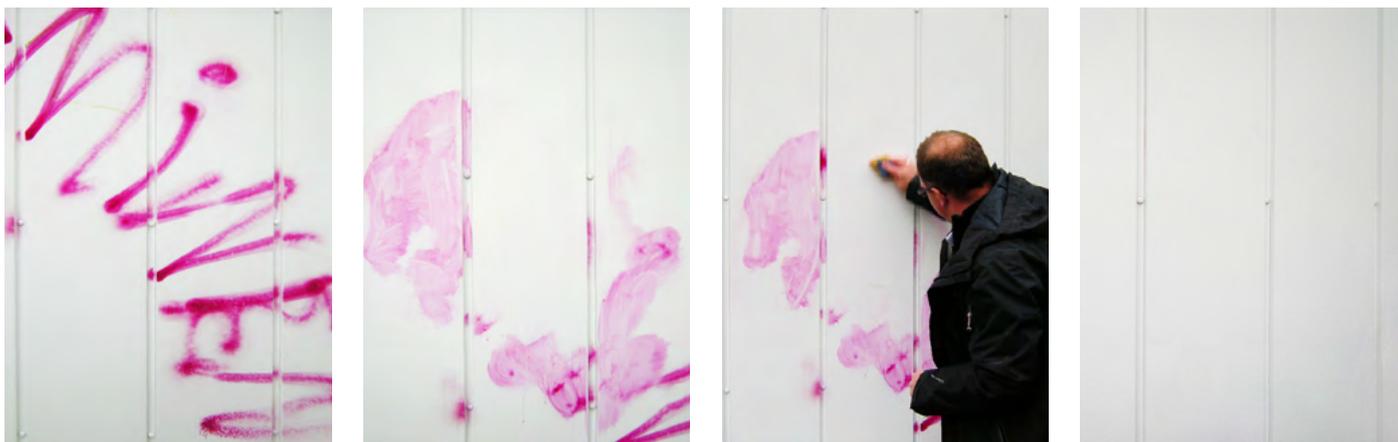
REINIGUNGSTIPPS

Reinigungstipps bei normaler Verschmutzung

- Es kann kaltes oder bei stärkerer Verschmutzung auch warmes Leitungswasser bis maximal 50 °C eingesetzt werden.
- Als Reinigungsmittel empfiehlt sich ein handelsüblicher Neutralreiniger. Dieser sollte sich im pH-Bereich von 6–9 pH bewegen und nicht abrasiv sein, um Oberfläche, Glanz und Farbigkeit nicht zu gefährden.
- Die Reinigung muss von oben nach unten durchgeführt werden und von Hand erfolgen.
- Als Hilfsmittel können saubere weiche Lappen und im Fall fester sitzender Verschmutzungen weiche Bürsten verwendet werden. Letztere sollten zuerst an einer wenig einsehbaren Stelle getestet werden, um zu prüfen, ob die Bürste ggf. zu hart ist und Schäden verursacht.

Reinigungstipps bei spezieller Verschmutzung

- Eine Lösung aus 10% Neutralreiniger, 45% Isopropanol und 45% Wasser sollte hartnäckigere Beläge wirkungsvoll entfernen. Im Anschluss empfiehlt es sich, eine Spülung mit viel klarem und möglichst warmem Wasser vorzunehmen.
- Waschbenzin, das mittels eines sauberen Lappens oder einer weichen Bürste aufgetragen wird, kann kleinere mit Ölen, Fetten und Wachsen verschmutzte Stellen säubern. Auch hier ist kräftiges Nachspülen mit reichlich klarem, warmem Wasser nötig. Außerdem sind unbedingt die Vorschriften zum Arbeitsschutz zu beachten. Bei großen Flächen ist eine Firma hinzuzuziehen, die darauf spezialisiert ist.



Die Reinigung sollte stets an einem Tag mit mittlerer Temperatur und geringer Sonneneinstrahlung durchgeführt werden. Unter keinen Umständen bei hohen Temperaturen, bei starker Sonneneinstrahlung oder bei sehr niedrigen Temperaturen oder gar Frost.

Beachten Sie bitte, dass sich metallische Oberflächen schnell erwärmen oder abkühlen. Das kann den Reinigungserfolg deutlich einschränken.

Es ist empfehlenswert mit einer kleinen Fläche außerhalb des Haupt-Sichtbereiches zu beginnen um das gewählte Mittel und den Ablauf zu testen.

Bitte beachten Sie stets die Herstellerempfehlungen bei der Nutzung von Reinigungsmitteln, speziell bezüglich des Mischungsverhältnisses und der Verdünnung der Reinigungsmittel. Mischen Sie nicht verschiedene Mittel miteinander.

SPEZIELLE EMPFEHLUNGEN FÜR BEMO OBERFLÄCHEN

Verschmutzung	Reinigungsmedium	Bitte beachten
leicht bis mittel und wasserlöslich	kaltes Leitungswasser oder neutraler Reiniger	<ul style="list-style-type: none"> Maximal 50 °C / pH 6 – 9 Einen sauberen Lappen oder eine weiche Bürste verwenden. Per Hand von oben nach unten reinigen. Mit viel klarem Wasser nachspülen.
hartnäckig	10 Teile Neutralreiniger 45 Teile Wasser 45 Teile Isopropanol	<ul style="list-style-type: none"> Einen sauberen Lappen eine weiche Bürste verwenden. Per Hand von oben nach unten reinigen. Mit viel klarem Wasser nachspülen.
Öle, Fette, Wachse	Waschbenzin	<ul style="list-style-type: none"> Arbeitsschutzvorschriften des Reinigungsmittels einhalten. Einen sauberen Lappen eine weiche Bürste verwenden. Per Hand von oben nach unten reinigen. Mit viel klarem Wasser nachspülen. Großflächige Verschmutzungen vom Spezialisten reinigen lassen.
Graffiti		<ul style="list-style-type: none"> Am Besten von einem Spezialisten entfernen lassen. Bitte kontaktieren Sie uns in diesem Fall.
Putz, Beton, Bauschaum		<ul style="list-style-type: none"> sofort abwischen saubere Lappen verwenden per Hand von oben nach unten reinigen

Niemals verwenden

- Zu saure Reiniger (Reiniger mit pH < 6)
- Zu alkalische Reiniger (Reiniger mit pH > 9)
- Hochdruck-Dampfreiniger
- Reiniger mit abrasiven Inhaltsstoffen
- Reiniger mit Bleichwirkung, d. h. mit aktivem Sauerstoff (Peroxide, Perborate) oder mit aktivem Chlor (Chlorate, Hypochlorite)
- Scharfkantige Gegenstände
- Sehr raue Bürsten, Lappen oder andere harte, abrasive Oberflächen

T: +49 7904 29899-60
E: sales@bemo.com
W: www.bemo.com

BEMO SYSTEMS GmbH
Max-Eyth-Straße 2
74532 Ilshofen-Eckartshausen
Germany